

Medienmitteilung vom 27. März 2007

Büli Cup 2007

Badminton in Bülach

Die BSS-Series macht am letzten Märzwochenende Halt in der Kantonsschule Zürcher Unterland. Bereits zum 4. Mal wird in Bülach um die begehrten BSS-Punkt gekämpft. Dabei könnte ein Lokalmatador den Favoriten ein Bein stellen.



von Michael Spühler

BUELACH – Auf dem Weg zum Saisonhöhepunkt, dem Masters in Schlieren, ist der Büli Cup die zweitletzte Möglichkeit um nochmals Punkte zu sammeln. 118 Spielerinnen und Spieler werden sich nächstes Wochenende in Bülach treffen um dem Publikum grossartigen Badmintonsport zu zeigen und sich selber so gut wie möglich in Szene zu setzen. Noch immer haben die Top 5 der Gesamtwertung die Chance sich für das Masters im VITIS in Schlieren qualifizieren zu können. Dies sollte Ansporn genug sein auch gegen Ende der Saison nochmals alle Kräfte zu mobilisieren, um jedes Spiel, jeden Satz und jeden Punkt zu kämpfen.

Wunderli souverän

In der Gesamtwertung der Herren scheint die Entscheidung, zwei Turniere vor Ende der Serie, zu Gunsten von Felix Wunderli (BC PAD Wetzikon) gefallen zu sein. Sein engster Verfolger, Patrick Siegenthaler (BC Kerzers) wird jedoch nichts unversucht lassen, um nochmals die Spitzenposition an sich zu reißen. Dies wird ein schwieriges Unterfangen, gehört Wunderli auch am Büli Cup zu den Favoriten. Zusätzlich hat das Abschneiden an seinem Heimturnier vor wenigen Tagen gezeigt, dass er in Höchstform ist. Etwas enger ist der Kampf um die Spitzenpostition bei den Damen. Wenn nicht noch Unvorhergesehenes eintritt, werden Sandra Guldemann (BC Sporting Zürich) und Phung Wunderli-Giang (BC PAD Wetzikon) den Sieg unter sich ausmachen. Dabei ist Sandra Guldemann in der Poleposition hat sie doch noch immer 50 Punkte Vorsprung auf ihre engste Verfolgerin.

Brunner ungefährdet

Eine Vorentscheidung ist nach dem PAD Cup in Wetzikon von letztem Wochenende in der Kategorie 40plus Damen gefallen. Ursula Brunner (BC Irchel) festigte mit ihrem 2. Platz im Damendoppel C und Punkten im Einzel und Mixed ihre Leaderposition. Auch in Bülach zählt sie zu den Favoriten. Bei den 40plus Herren versucht Richard Ott (BC Sporting Zürich) mit guten Leistungen seinem Sieg in dieser Wertung einen wichtigen Schritt näher zu kommen.

Palu Suisse-Nachwuchswertung

Spannung garantiert ist bei den Juniorinnen und Junioren. Die führende Juniorinnen Fabienne Morf (BC Shuttlezone) und ihre Clubkollegin Fabienne Schärer trennen lediglich 11 Punkte. Dabei ist Fabienne Morf nach ihrem Exploit und dem Gewinn von 219 Punkten am PAD Cup eher zu favorisieren.

Bei den Junioren wird ein Dreikampf ausgetragen. Noch immer führt Patrick Siegenthaler (BC Kerzers) die Wertung an. Allerdings mit einem minimalen Vorsprung von 5 Punkte auf Marc Lutz (BC Gebenstorf) und 7 Punkten auf den Drittplatzierten Marco Thoma (BC Uzwil). Bereits vor dem ersten Ballwechsel liegen die Vorteile beim führenden Siegenthaler. Der erste Verfolger Lutz wird in Bülach nicht teilnehmen und Thoma spielt nur im Herrendoppel C, notabene an der Seite von Siegenthaler.

Spielverderber vom BC Bülach?

Obwohl David Bopp vom organisierenden Club BC Bülach zum ersten Mal in dieser Saison an einem BSS-Turnier teilnimmt, könnte er um den Disziplinsieg im Herreneinzel C ein gewichtiges Wörtchen mitreden. Er ist Dank seiner Interclubeinsätze in dieser Saison an einen hohen Spielrhythmus gewöhnt. Mit Heimvorteil gehen bei den Damen Stefanie Schneider und Beeke Rusch mit berechtigten Chancen auf einen vorderen Rang im Damendoppel C an den Start.

Das Turnier wird am Samstag um 12 Uhr mit den ersten Spielen eröffnet und um ca. 16.30 Uhr am Sonntagnachmittag mit den Mixeddoppel Finalspielen abgeschlossen.

Alle Infos im Internet unter www.bssonline.ch

Büli Cup
Kantonsschule Zürcher Unterland
BC Bülach
Samstag, 31. März 2007, 12.00-20.30 Uhr
Sonntag, 1. April 2007, 09.30-16.30 Uhr

Turnierleitung in Bülach: Stefanie Schneider (stefanie.schneider@gmx.ch)

BC Bülach im Internet unter www.bcbuelach.ch